



# Tätigkeitsprofile

## Macht-Zusammen- Bielefeld



## **Engagement mit Senior\*innen**

### **Engagement-Tandem im Seniorenzentrum**

#### *Beschreibung:*

Gemeinsam mit einem/ einer weiteren Freiwilligen werden Tätigkeiten im Seniorenzentrum ausgeübt. Spaziergänge mit Senior\*innen, die Kaffeerunde oder der Spielenachmittag werden gemeinsam organisiert. Der Vorteil liegt darin, dass sich die Freiwilligen gegenseitig bei ihrem Engagement unterstützen können und voneinander lernen.

Durch das Tandem kann das Angebot abwechslungsreicher gestaltet werden und die Bewohner\*innen lernen andere Kulturen kennen.

#### *Anforderungen:*

Es entsteht eine Verbindlichkeit zwischen den Tandempartner\*innen. Somit kümmern sich die Tandempartner\*innen gegenseitig darum, dass der/ die andere das Engagement ausübt und ein regelmäßiges Angebot in der Einrichtung besteht.

Sprachbarrieren können vorhanden sein, bieten jedoch dem/ der geflüchteten Freiwilligen auch die Möglichkeit, im Alltag die Sprache aktiv zu trainieren.

### **Gemeinsam gärtnern und voneinander lernen im Seniorenzentrum**

#### *Beschreibung:*

Der Garten gilt als Rückzugsort voller Ruhe und Entspannung. In dieser Atmosphäre wird gemeinsam gegärtnert, voneinander gelernt und sich unterhalten. Durch die Geschichten der älteren Menschen und der Geflüchteten kann eine vertrauensvolle Beziehung entstehen. Ganz nebenbei wird spezifisches Wissen über die unterschiedlichen Pflanzen ausgetauscht. Die Unterstützung im Garten hilft auch älteren Menschen dabei, ein Hobby weiter auszuüben und den Garten vor den Fenstern zu pflegen und zu gestalten.

Durch die gemeinsame Tätigkeit finden sowohl ein interkultureller Austausch als auch ein gegenseitiges Lernen statt.

#### *Anforderungen:*

Sprachbarrieren in Bezug auf einen spezifischen Wortschatz aus dem Bereich der Gartenwelt sind möglich. Durch die gemeinsame Tätigkeit der Bewohner\*innen und der Geflüchteten wird der Wortschatz jedoch trainiert und erweitert. Die Bewohner\*innen können einem Hobby und einer Freizeitgestaltung nachgehen.



## Kreativangebote für ältere Menschen

### Beschreibung:

Ein gemeinsames Hobby, gemeinsame Interessen oder der Wille, etwas Neues zu entdecken und dies sich zeigen zu lassen, sind möglich. Kreativangebote können ganz unterschiedlich gestaltet sein. Zum einen kann gemeinsam getöpft, gemalt oder gebastelt werden, zum anderen kann von einander erlernt werden, wie gewisse Dinge einfacher umzusetzen sind oder überhaupt funktionieren.

### Anforderungen:

Sprachbarrieren in Bezug auf einen spezifischen Wortschatz aus dem Bereich des Kreativangebotes sind möglich. Durch die gemeinsame Tätigkeit der Bewohner\*innen und der Geflüchteten wird der Wortschatz aktiv trainiert und erweitert. Zudem haben die Bewohner\*innen die Möglichkeit einem Hobby und einer Freizeitgestaltung nachzugehen.

## Kulturküche

### Beschreibung:

Das Essen steht in nahezu jeder Kultur im Mittelpunkt. Ganz unterschiedliche Gewürze, Geschmäcker und Arten der Zubereitung gibt es in den unterschiedlichen Kulturen. Die Kulturküche bietet einen Austausch der verschiedenen Küchenkulturen. Zum einen werden die Senior\*innen auf eine Geschmacksreise in ferne und zum Teil unbekannte Länder mitgenommen. Zum anderen lernen die Geflüchteten die deutsche Küche und Kochkultur kennen. Abwechselnd wird jeweils ein Gericht eines Landes in einer kleinen Gruppe gemeinsam gekocht.

### Anforderungen:

Eine Küche, die ausreichend Platz bietet muss vorhanden sein. Darüber hinaus wäre es zu Beginn des Angebotes unter Umständen nötig, dass ein\*e erfahrene\*r Koch/ Köchin zur Seite steht und die Planung sowie den Einkauf der Lebensmittel koordiniert. Mögliche Sprachbarrieren können durch die praktische Tätigkeit leicht umgangen werden und über die Dauer durch das aktive Anwenden der Sprache gelöst werden.

## Kulturreise im Seniorenzentrum

### Beschreibung:

Gemeinsam mit den Bewohner\*innen eines Seniorenzentrums werden bei Kaffee und Kuchen Geschichten der Menschen und der unterschiedlichen Kulturen ausgetauscht. Die Bewohner\*innen des Seniorenzentrums werden auf eine gedankliche Reise in die verschiedenen Länder mitgenommen.

Durch die Kontakte der Bewohner\*innen und der Geflüchteten entstehen persönliche Verbindungen. Zudem können sowohl die unterschiedlichen Sprachen als auch Kulturen und kennengelernt werden.

Es kann gemeinsam gebacken, gesungen oder einfach nur erzählt werden. Durch den regelmäßigen Kontakt zu den Senior\*innen können die geflüchteten Freiwilligen die Sprache aktiv trainieren. Zudem wird der Alltag der Senior\*innen abwechslungsreich gestaltet.

### Anforderungen:

Räumlichkeiten, die ausreichend Platz bieten, sollten vorhanden sein. Sprachliche Barrieren sind möglich, jedoch kein Hindernis. So können die Bewohner\*innen den Geflüchteten bei der Anwendung der Sprache helfen. Die Geflüchteten wiederum bieten den Bewohnern Abwechslung im Alltag.



## Seniorenbegleiter\*in

### *Beschreibung:*

Durch das Alter werden Menschen in ihrer Mobilität eingeschränkt. Diese Menschen können dabei unterstützt werden, das alltägliche Leben länger weitestgehend alleine zu gestalten und zu genießen. Ein Besuch in der Stadt, ein kleiner Einkauf oder ein Besuch im Lieblingskaffee geben den älteren Menschen ein Gefühl der Teilhabe. Geflüchtete Menschen können hier helfen und durch den Kontakt zu den Senior\*innen ihre Deutschkenntnisse erweitern und kulturelle Besonderheiten kennenlernen.

### *Anforderungen:*

Die Senior\*innen sollten noch soweit mobil sein, so dass die Geflüchteten keinen großen Herausforderungen während eines Stadtbesuchs oder ähnlichem ausgesetzt sind.

## Unterstützung am Computer/ Smartphone

### *Beschreibung:*

Die Bedienung eines Computers oder Smartphones stellt einige ältere Menschen vor eine große Herausforderung. Gemeinsam mit einem geflüchteten Menschen wird die Welt der Computer oder Smartphones entdeckt. Durch die Anwendung und Erklärung, werden die technischen Fähigkeiten und Kenntnisse der geflüchteten Menschen genutzt. Für die geflüchteten Menschen stellt dies eine Möglichkeit dar, Kontakte zu einheimischen Menschen aufzubauen und die deutsche Sprache zu trainieren.

### *Anforderungen:*

Es müssten Computer und/oder Smartphones vorhanden sein. Darüber hinaus könnte zu Beginn der Bedarf eines deutschsprachigen Assistenten bestehen.

## Engagement mit Kindern und Jugendlichen

## Betreuer bei Ferien- und Freizeitspielen

### *Beschreibung:*

Ferien- und Freizeitspiele bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur gemeinsamen Beschäftigung in den Ferien und in der Freizeit an einem Ort. Hierbei sind immer fleißige Helfer\*innen gesucht. Der Auf- und Abbau sowie die Betreuung während der Spielzeiten geschehen in einem Team junger Menschen und bieten die Möglichkeit, in diesen Teams Kontakte zu knüpfen. Diese Kontakte sind für die Integration geflüchteter Menschen sehr wichtig. Zum einen kann so die deutsche Sprache erlernt werden, zum anderen bauen die geflüchteten Menschen über die Kontakte zu hier heimischen Menschen Schnittstellen zu der Gesellschaft auf.

### *Anforderungen:*

Umgang mit geflüchteten Menschen in Bezug auf Sprache und teilweise Unkenntnis über gewisse Themen (wie zum Beispiel: Was sind Ferienspiele?).



## Freizeitaktivitäten für junge Menschen

### *Beschreibung:*

Das Jugendzentrum im Quartier dient Jugendlichen als Treffpunkt und Ort verschiedener Aktionen und Spaß. Hier können aber auch Kontakte und Berührungspunkte für Geflüchtete entstehen. Durch die eigene Unterstützung oder ein eigenes Angebot eines geflüchteten Menschen wird der Alltag des Jugendzentrums bereichert. Durch die Einbeziehung der Jugendlichen in die Planungen soll ein enger Kontakt zwischen den Personen entstehen.

Durch den Kontakt mit den Jugendlichen wird die deutsche Sprache für die Geflüchteten zu einem alltäglichen Umgang. Darüber hinaus wird deutlich, wie wichtig unterschiedliche Angebote für junge Menschen sind.

### *Anforderungen:*

Die geflüchteten Menschen sollen bei der Vorbereitung und Umsetzung ihres Angebotes unterstützt werden. Sprachliche Hindernisse müssen unter Umständen überwunden werden.

## Mitgestaltung einer Arbeitsgruppe in einer Offenen Ganztagschule

### *Beschreibung:*

In einer OGS finden zahlreiche verschiedene Angebote statt. Ob es künstlerisch, musisch, sportlich oder handwerklich zugeht, die Kinder freuen sich immer über Unterstützung und neue Ideen. Diese Unterstützung kann durch einen geflüchteten Menschen geschehen. Durch den Einfluss von Ideen aus einer anderen Kultur bekommen die Kinder Einblicke in andere künstlerische, sportliche oder musikalische Aktivitäten. Gemeinsam mit den Lehrer\*innen kann an einer AG für die Kinder etwas vorbereitet und umgesetzt werden. Für den geflüchteten Menschen birgt diese Tätigkeit die Möglichkeit, durch einen alltäglichen Sprachgebrauch die deutsche Sprache zu erlernen und zu trainieren.

### *Anforderungen:*

Der Umgang mit Menschen aus einer anderen Kultur, das gemeinsame Organisieren von Projekten und Aktivitäten, sowie die Überwindung eventuell bestehender sprachlicher Barrieren sollten berücksichtigt werden.

## Tandem Patenschaft mit jungen Geflüchteten

### *Beschreibung:*

Zusammen mit einem/ einer deutschen Pat\*in wird für eine\*n junge\*n Geflüchtete\*n gesorgt. Bei Behördengängen, dem alltäglichen Leben oder auch in der Freizeit wird den jungen geflüchteten Menschen geholfen oder es wird einfach gemeinsam Zeit verbracht.

Als Tandem wird das jeweilige spezifische Wissen eines/ einer jeden Pat\*in genutzt. Zum Beispiel wird als Dolmetscher der Sprache – aber auch der Kultur – ein größeres Verständnis aufgebaut. Die Behördensprachen und –abläufe jedoch unterliegen eigenen Gesetzen, die wiederum der/ die einheimische Pat\*in näher kennt.

### *Anforderungen:*

Der Kontakt zu zwei geflüchteten Menschen bietet viele Chancen, aber auch Herausforderungen. So stehen die Geflüchteten selbst noch vor vielen Aufgaben und benötigen zum Teil selbst noch Unterstützung.



## Spielangebote in KiTas

### *Beschreibung:*

In KiTas gibt es ganz unterschiedliche Möglichkeiten für ein Engagement. Zum einen kann ein interkultureller Spielenachmittag vorbereitet werden. Zum anderen kann im Garten gemeinsam mit den Kindern ein Beet oder eine besondere Spielecke entstehen. Auch eine Erzählstunde, in der die Kinder und der /die Freiwillige Geschichten austauschen können, ist vorstellbar.

Kinder gehen häufig ohne Vorurteile und unvoreingenommen auf Menschen zu. Der Kontakt zwischen den Kindern und den Freiwilligen bietet Abwechslung im Alltag und die Möglichkeit, ihre Deutschkenntnisse ohne Angst anwenden und trainieren zu können.

### *Anforderungen:*

Die Planung und Durchführung einzelner kleinerer Projekte muss unter Umständen begleitet werden, da die Sprache zu Beginn eine Hürde darstellen kann.

## Engagement mit den Peers

## Unterkunfts- und Stadtteilsout

### *Beschreibung:*

Wenn Menschen neu in Bielefeld ankommen, sind diese in der Regel im ersten Moment orientierungslos und benötigen etwas Unterstützung bei der Suche nach einem Supermarkt, der nächstgelegenen Bushaltestelle und bei kleineren Fragen des Alltags. Unterkunfts- und Stadtteilsouts helfen den neu Angekommenen dabei, sich in der ersten Zeit zurecht zu finden. Auch bei kleineren Dingen, können Tipps und Anregungen gegeben werden. Durch die eigenen Erfahrungen und das Wissen, welches die Neuankömmlinge benötigen, kann hier sehr gut geholfen werden.

### *Anforderungen:*

Der Umgang mit den neu angekommenen Menschen bietet viele interessante Begegnungen. Der Stadtteil und die Umgebung sollten bekannt sein oder bekannt gemacht werden.

## Dolmetscher im Projekt Macht-Zusammen-Bielefeld

### *Beschreibung:*

Bei Vermittlungen, Erfahrungsaustauschen und Kennelerngesprächen mit interessierten Geflüchteten kann der Bedarf eines dolmetschenden sehr groß sein. Um eine Vermittlung erfolgreich umzusetzen und sowohl die Anliegen der Geflüchteten als auch des Teams von „Macht-Zusammen-Bielefeld“ und den jeweiligen Kooperationspartner\*innen verständlich zu machen, ist ein\*e Dolmetscher\*in nahezu unverzichtbar.

Als Freiwillige\*r im Team von „Macht-Zusammen-Bielefeld“ kann durch die Dolmetschertätigkeit die deutsche Sprache sowie die heimische Sprache vertiefend angewendet werden.

### *Anforderungen:*

Umgang mit Menschen unterschiedlicher Herkunft. Die Kenntnisse über die deutsche sowie eine weitere Sprache (Urdu, Farsi, Arabisch etc.) sollten gegeben sein.



## Engagement in Natur, Garten oder Handwerk

### Bühnenbau beim Theater

#### Beschreibung:

Ein Bühnenbild entwickelt sich durch die Fantasie und die handwerkliche Hingabe eines/ einer Bühnenbauers/ Bühnenbauerin. Unterstützung sowohl im kreativen Entwickeln als auch bei der handwerklichen Umsetzung des Geplanten, kann durch einen geflüchteten Menschen gegeben werden.

Durch die gemeinsame Tätigkeit und Erstellung eines Bühnenbildes können handwerkliche Fähigkeiten ausgetauscht, die Sprache und eine Berufsvorstellung vermittelt und gewonnen werden.

#### Anforderungen:

Förderung des handwerklichen Geschicks des/ der Freiwilligen. Sprachbarrieren können durch die spezifischen Begrifflichkeiten (z.B. Benennung von Werkzeug) entstehen. Bei der Umsetzung wird es wichtig sein, dass der/ die Freiwillige Unterstützung bekommt.

### Gemeinsam gärtnern im Kleingartenverein

#### Beschreibung:

Der Garten bietet einen Ort der Ruhe und Entspannung. Der Garten bietet auch Obst und Gemüse. Der Garten kann aber auch einen Platz der Begegnung und des gegenseitigen Austauschs bieten. Die Besitzer der Gärten und der/ die Freiwillige werden den Garten gemeinsam pflegen. Dabei kann dann ein Austausch von Geschichten, der Sprache oder von Wissen entstehen. Die gegenseitigen Fähigkeiten können sich ergänzen und voneinander gelernt und abgeschaut werden.

#### Anforderungen:

Sprachliche Barrieren müssen aufgebrochen werden. Darüber hinaus sollten klare Gebote zum Umgang miteinander und zur Bewirtschaftung der Gärten getroffen werden. Auch die Regeln der Kleingartenvereine müssen für die Freiwilligen verständlich vermittelt werden.

### Die Natur im Sinn

#### Beschreibung:

Die Mitarbeiter\*innen der Biologischen Station Bielefeld setzen gemeinsam mit einem geflüchteten Freiwilligen unterschiedliche Projekte im Natur- und Umweltschutz um. Mögliche Tätigkeitsfelder können der Aufbau von Krötenzäunen, Gehölzpflegearbeiten, Wiesenmähd oder die Pflege eines Naturgartens sein.

#### Anforderungen:

Das spezifisches Wissen über die Umwelt und Natur sowie typische Begrifflichkeiten können die Freiwilligen zu Beginn vor Verständnisprobleme stellen. Zudem besteht die Möglichkeit, dass die handwerklichen Fähigkeiten und der Umgang mit Werkzeug zu Beginn des Engagements ungewohnt sind.





## Engagement im Sport

### Begleitung einer Sportmannschaft oder einer Sportveranstaltung

#### Beschreibung:

Sportgruppen oder Mannschaften brauchen immer Unterstützung. Gemeinsam mit den Betreuer\*innen und Engagierten oder Mannschaftsmitgliedern werden Spiele, Veranstaltungen oder auch Sportstätten vorbereitet, gepflegt und nach einer Veranstaltung wieder ordentlich hinterlassen. Die Sportstunden und Veranstaltungen sollen gemeinsam durchgeführt werden. Bei der Begleitung einer Mannschaft bei Spielen oder Veranstaltungen können kleine Aufgaben abgegeben werden, sodass die Selbstständigkeit zunimmt.

#### Anforderungen:

Sprachliche Hindernisse können vor allem zu Beginn entstehen. Durch sprachliche Besonderheiten des jeweiligen Sports können die Freiwilligen unter Umständen nicht alle Begrifflichkeiten kennen.

### Freiwillig bei Arminia Bielefeld

#### Beschreibung:

Die Begleitung eines Spieltages rund um das Stadion ist eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe. Von einfachen Auskünften, wo im Stadion was zu finden ist, bis hin zu der Begleitung der Arminis sind viele Aufgaben auch für geflüchtete Freiwillige vorstellbar. Durch die gemeinsame Tätigkeit der geflüchteten Freiwilligen mit den heimischen Freiwilligen entsteht zunehmend ein enger Kontakt. Zudem können Auskünfte nicht nur auf Deutsch, sondern auch vielfach in anderen Sprachen weitergegeben werden.

#### Anforderungen:

Sprachliche Barrieren können zu Beginn des Engagements vorherrschen. Jedoch sollten diese durch den engen Kontakt schnell zu beheben sein.

## Engagement in der Gesellschaft

### Meine Stadt – Stadtführungen aus Sicht der/ des Geflüchteten

#### Beschreibung:

Eine Stadt hat viele Gesichter. Viele Menschen kennen eine Stadt nur aus einem Blickwinkel. Ob Bahnhofsviertel, Jahnplatz oder Altstadt es zeigen sich die unterschiedlichen Gesichter einer Stadt erst dann, wenn eine andere Perspektive eingenommen wird. Mit eigenen Geschichten des Ankommens und zu den eigenen Lieblingsorten wird die Stadt auf eine ganz andere Art sichtbar.

#### Anforderungen:

Ein Grundwortschatz der deutschen Sprache sollte vorhanden sein. Jedoch müsste das Wissen über die Machart einer Stadtführung vermittelt werden. Darüber hinaus sollte zu Beginn immer ein zweiter Stadtführer anwesend sein, um zur Not einspringen zu können.





## **Tätigkeit in einem Begegnungscafé, Nachbarschaftstreff oder einer Kirchengemeinde**

### *Beschreibung:*

In einem Begegnungscafé, einer Einrichtung für geflüchtete Menschen, einem Familienzentrum, einer Kirchengemeinde oder einem Nachbarschaftstreff werden gerne helfende Hände gesehen. Durch die Mithilfe können viele verschiedene Menschen getroffen werden. Mit der sprachlichen Expertise wird das Team des Begegnungscafés bereichert und somit für noch mehr Menschen zugänglich gemacht.

### *Anforderungen:*

Die typischen Herausforderungen eines Nachbarschaftstreffs müssen gemeistert und vermittelt werden. Dabei kann eine sprachliche Barriere auftauchen.